

Geht per Mail an: [beat.kuoni@bk.admin.ch](mailto:beat.kuoni@bk.admin.ch)

25.4.2019

**Vernehmlassung: Änderung des Bundesgesetzes über die politischen Rechte (Überführung der elektronischen Stimmabgabe in den ordentlichen Betrieb)**

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Bürgerlich-Demokratische Partei (BDP) bedankt sich für die Gelegenheit zur Stellungnahme in obgenannter Vernehmlassung.

**Die Digitalisierung verändert die Gesellschaft und ihre Gewohnheiten. Die BDP setzt sich dafür ein, dass Staat und Wirtschaft sich dieser Entwicklung nicht verschliessen und ist überzeugt davon, dass zukünftig die Möglichkeit der elektronischen Stimmabgabe eingeführt werden soll. Fortschritt kann aber nur mit der nötigen Sicherheit einhergehen - deshalb kommt diese Vernehmlassung für die BDP etwas zu früh.**

Ähnlich der industriellen Revolution, die vor über 200 Jahren die Welt nachhaltig veränderte, verändert die digitale Revolution heute unsere Gesellschaft. Staat und Wirtschaft müssen mit den Entwicklungen Schritt halten und vorwärtsgehen. E-Government muss jetzt implementiert werden. In diesem Sinne ist es nur konsequent, wenn die Stimmbürger/ innen zukünftig ihre Stimme auch elektronisch abgeben können.

Fortschritt muss aber immer auch mit der nötigen Absicherung einhergehen. Themen wie die Cybersicherheit sind allgegenwärtig und beschäftigen sowohl staatliche Stellen als auch Unternehmen. Die elektronische Stimmabgabe soll demnach erst eingeführt werden, wenn ihre sichere Durchführung garantiert werden kann.

Der Abbruch des Testlaufs bei der Post hat gezeigt, dass diese Vernehmlassung etwas zu früh kommt: Stattdessen muss der Testbetrieb solange weitergeführt werden, bis ein System vorliegt, welches unter Beachtung aller sicherheitsrelevanten Aspekte in ausreichendem Masse erprobt worden ist, damit eine sichere Stimmabgabe möglich wird.

Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sollen anschliessend in eine neue Vorlage fliessen.

Wir danken für die Prüfung und Berücksichtigung unserer Anliegen.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Landolt  
Parteipräsident BDP Schweiz



Rosmarie Quadranti  
Fraktionspräsidentin BDP Schweiz